



Lernzeit & WIM



Informationen für Eltern zur neuen Umsetzung ab dem Schuljahr 2026/2027



Die Lernzeit ersetzt die klassischen Hausaufgaben.

1 Was ist Lernzeit?

Lernzeit ist eine fest eingeplante Zeit im Schulalltag, in der Kinder unter Begleitung an wichtigen Lerninhalten arbeiten. Sie dient dazu, Basiskompetenzen zu sichern, selbstständiges Arbeiten zu fördern und Kinder gezielt zu unterstützen.



2 Warum führen wir Lernzeit ein?

- mehr Ruhe und Verlässlichkeit beim Lernen
- bessere Begleitung durch Lehrkräfte und pädagogische Mitarbeitende
- mehr Chancengerechtigkeit für alle Kinder
- weniger Belastung und Konflikte bei den Hausaufgaben zu Hause



3 So wird Lernzeit bei uns umgesetzt



Jahrgang 1 und 2: täglich 5 Unterrichtsstunden inklusive Lernzeit



Jahrgang 3 und 4: täglich 6 Unterrichtsstunden inklusive Lernzeit



Die Lernzeit wird je nach Organisation von der Klassenlehrkraft, einer Fachlehrkraft oder Betreuungskräften begleitet.



In Jahrgang 4 gibt es eine Mischung aus Lernzeit und Hausaufgaben, um die Kinder auf die weiterführende Schule vorzubereiten.

4 Was bleibt weiterhin zu Hause wichtig?



- tägliches Lesen
- 1x1 und Kopfrechnen üben
- Gedichte oder Texte lernen
- auf Klassenarbeiten und Tests vorbereiten
- individuelle Übungszeiten nach Bedarf

5 Betreuung und Module



Modul 0:

7:30 Uhr bis
Unterrichtsende
(inklusive Lernzeit)



Modul 1:

7:30 Uhr bis
15:30 Uhr



Modul 2:

7:30 Uhr bis
17:00 Uhr



Im Anschluss an den Unterricht bietet die Betreuung verlässliche Begleitung, Mittagessen sowie passende Beschäftigungs- und Angebotszeiten.



6 WIM-Zeit in der Betreuung

In der WIM-Zeit erleben die Kinder eine begleitete und sinnvoll gestaltete Betreuungszeit. Mögliche Angebote sind zum Beispiel kreatives Arbeiten, Konstruieren, Bewegung, Freispiel und ruhige Zeiten wie Vorlesen oder Entspannen.



Mit der neuen Lernzeit möchten wir Schule, Förderung und Betreuung sinnvoll verbinden – zum Wohl der Kinder und mit mehr Klarheit für Familien.



WIM = Was ich möchte

WIM-Zeit bedeutet: Die Kinder können selbstbestimmt wählen, womit sie sich beschäftigen möchten – je nach Interesse und Angebot.